



Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o I.

Dresden, am 16. November

1891.

Allgemeine, die Ständeversammlung betreffende Nachrichten.

Inhalt:

Erste Kammer. Anmeldung von 39 Mitgliedern vor der Einweisungskommission am 11. November 1891 Nachmittags 4 Uhr unter Vorsitz des Wirkl. Geh. Rathes Freiherrn von Zehmen, Excellenz, und deren Verzeichniß sub K. — Erste Präliminarsitzung am 12. November 1891, Vormittags 10 Uhr, in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel, von Meßsch und Dr. von Gerber, sowie in Anwesenheit von 40 Mitgliedern, eingerechnet die nachträglichen Anmeldungen der Herren Kammerherren v. d. Planitz, Sahrer von Sahr und Graf zur Lippe-Baruth. — Begrüßung derselben seitens des Vorsitzenden der Einweisungskommission Herrn Wirkl. Geh. Rath Freiherrn von Zehmen. — Entschuldigungen. — Vortrag nachstehender Mittheilungen verschiedenen Inhalts von Nr. 1—10. — Feststellung der Tagesordnung für die Zweite Präliminarsitzung — Zweite Präliminarsitzung am 13. November 1891, Vormittags 10¹/₄ Uhr in Anwesenheit von 44 Mitgliedern. — Begrüßung seitens des Vorsitzenden Excellenz von Zehmen an Se. Königl. Hoheit Prinz Georg, Vortrag eines Schreibens, die erfolgte Constituirung der Zweiten Kammer betreffend, und Anzeige, die stattgehabte Verpflichtung des von Er Majestät dem König neuernannten Präsidenten Herrn Grafen von Könneritz, Excellenz, und der somitigen Erledigung der Geschäfte der Einweisungskommission. — Abschiedsworte des Vorsitzenden der Einweisungskommission, Kammerherren von Zehmen, Excellenz, beim Verlassen des Präsidentensitzes und Uebernahme desselben seitens des neu gewählten Präsidenten, Excellenz Graf von Könneritz, unter Ausdruck der Gefühle der Dankbarkeit und Hoch-

verehrung zugleich im Namen der Kammer, deren sämtliche Mitglieder sich von ihren Sitzplätzen erheben. — Ansprache des Präsidenten, Grafen von Könneritz, Excellenz, an die Kammermitglieder mit dem Ersuchen um ihr Vertrauen und ihre Beihilfe. — Verpflichtung früherer und neueingetretener Kammermitglieder. — Wahl des Oberbürgermeisters Dr. Stübel zum Vicepräsidenten per acclamationem auf Antrag des Kammerherren von Friesen und Annahme derselben seitens des Gewählten unter herzlichstem Gruß an den Präsidenten bei Erhebung der Mitglieder von den Sitzplätzen. — Dankes- u. Erwidern seitens des Präsidenten Graf von Könneritz. — Wiederwahl des Bürgermeisters Thiele zum ersten Secretär per acclamationem und deren Annahme, sowie des Landesältesten von Beschwitz zum zweiten Secretär durch Stimmentzettel und dessen Annahmeerklärung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Zweite Kammer. Anmeldung von 79 Mitgliedern vor der Einweisungskommission am 11. November 1891 Nachmittags 4 Uhr unter Vorsitz des Geh. Rathes Dr. Haberkorn und deren Verzeichniß sub (.) — Erste öffentliche Präliminarsitzung am 11. November 1891 Abends 6 Uhr in Anwesenheit der Herren Staatsminister Dr. von Gerber, von Thümmel und von Meßsch, sowie von 79 Kammermitgliedern. — Begrüßung der angemeldeten Mitglieder seitens des Vorsitzenden Dr. Haberkorn unter ehrendem Gedenken des im Mai 1890 durch Tod abgerufenen Mitglieds, Herrn Kammerherren von Carlowitz auf Proschwitz. — Wahl der fünf Abtheilungen aus je 16 Mitgliedern durchs Loos und Aufforderung des Vorsitzenden, die Constituirung derselben betr. — Anzeige der I. Abtheilung, deren Constituirung unter Vorsitz des Abg. May